

# Pressemitteilung

Kennzahlen Q1 2018

## Hypoport erzielt im ersten Quartal 2018 höchsten Umsatz und bestes EBIT der Firmengeschichte

- Konzernumsatz steigt im ersten Quartal 2018 um 26% auf 60,1 Mio. Euro
- Geschäftsbereiche Kreditplattform und Privatkunden erreichen mit +23% und +28% erneut deutlich zweistellige Wachstumsraten für den Umsatz
- Geschäftsbereich Institutionelle Kunden durch Anstieg des allgemeinen Zinsniveaus mit Umsatzplus von 13%
- Jüngster Geschäftsbereich Versicherungsplattform steigert Umsätze mit 46% im Rahmen der Erwartungen
- EBIT der gesamten Hypoport Gruppe steigt im ersten Quartal 2018 um 8% auf 7,5 Mio. Euro
- Für das Gesamtjahr 2018 rechnet Hypoport mit einem Umsatz zwischen 230 und 250 Mio. € und einem EBIT zwischen 28 und 33 Mio. €

**Berlin, 3. Mai 2018: Die Hypoport-Gruppe bestätigt heute die in der letzten Woche veröffentlichten vorläufigen Quartalsergebnisse. Der Konzernumsatz lag hiernach erstmalig in einem Quartal über der Marke von 60 Mio. Euro und stieg um +26% auf 60,1 Mio. € (Q1 2017: 47,7 Mio. €). Diese gute Umsatzentwicklung resultiert aus einem deutlichen Wachstum in allen vier Segmenten.**

Der Geschäftsbereich Kreditplattform wies mit einer Umsatzsteigerung von +23% auf 22,7 Mio. € (Q1 2017: 18,5 Mio. €) ein deutlichen Zugewinn auf. Entscheidend für diese Dynamik war die Steigerung des Transaktionsvolumens des Finanzmarktplatzes EUROPACE um 11% auf 13,5 Mrd. Euro bei gleichzeitiger Erhöhung der Vertragspartneranzahl auf aktuell 534 (+21%). Zudem haben die beiden zum Geschäftsbereich Kreditplattform gehörenden Maklerpools gute Umsatzbeiträge beigesteuert. Der ebenfalls zum Geschäftsbereich Kreditplattform gehörende junge Produktbereich der Immobilienbewertung konnte, fundierend auf den hohen Skaleneffekten durch die Anbindung an EUROPACE, seine Umsätze deutlich ausbauen, wies jedoch im ersten Quartal 2018 noch minimale Anlaufverluste auf. Der Geschäftsbereich Kreditplattform erreichte somit ein EBIT von 4,2 Mio. € (Q1 2017 3,8 Mio. €; +11%)

Im Geschäftsbereich Privatkunden konnte durch eine höhere Anzahl an Finanzierungsberatern von nunmehr 587 (Q1 2017: 524; +12%) und den anhaltenden Trend der Verbraucher, Finanzierungen

durch neutrale Beratung zu vergleichen der Umsatz deutlich gesteigert werden. Das Umsatzniveau lag im ersten Quartal 2018 bei 26,2 Mio. € (Q1 2017: 20,4 Mio. €), was einem Anstieg von 28% entspricht. Das EBIT des Geschäftsbereichs stieg um 30% auf 4,3 Mio. € (Q1 2017: 3,3 Mio. €).

Im Geschäftsbereich Institutionelle Kunden erhöhten sich die Umsätze unter anderem aufgrund des leicht steigenden, volatilen Zinsumfeldes auf 6,0 Mio. € (Q1 2017: 5,3 Mio. €) bzw. um +13%. Aufgrund der bereits im Geschäftsjahr 2017 erhöhten Investitionen in die Digitalisierung der Geschäftsprozesse und eines weiteren Vertriebsausbaus wurden im ersten Quartal 2018 leicht unterproportionale zusätzliche Aufwendungen getätigt, so dass sich das EBIT überproportional um 28% auf 2,2 Mio. € (Q1 2017: 1,7 Mio. €) erhöhte. Die beiden Akquisitionen der letzten Wochen - die FIO SYSTEMS AG und eine kürzlich erworbene Immobilienbewertungsgesellschaft - werden voraussichtlich in den Bereich Institutionelle Kunden integriert und in den folgenden Jahren eine deutliche Ausweitung der Wertschöpfungskette für die bestehenden Geschäftstätigkeiten der Hypoport-Gruppe liefern.

Der 2017 geschaffene neue Geschäftsbereich Versicherungsplattform erzielte im ersten Quartal 2018 einen Umsatz von 5,6 Mio. € und konnte somit planmäßig um 46% gegenüber dem Umsatzniveau von 3,8 Mio. € wachsen. Die Anlaufverluste betragen im ersten Quartal 2018 noch -0,8 Mio. € (Q1 2017: -0,1 Mio. €).

Aufgrund der prozentual starken Umsatzsteigerungen der Bereiche Versicherungsplattform und Immobilienbewertung bei gleichzeitig leichten Anlaufverlusten dieser zwei noch jungen Bereiche, stieg das EBIT der gesamten Unternehmensgruppe nur leicht um 8% auf 7,5 Mio. € (Q1 2017: 7,0 Mio. €). Für das Gesamtjahr 2018 rechnet Hypoport mit einem Umsatz von 230 bis 250 Mio. € und einem EBIT von 28 bis 33 Mio. €.

Ronald Slabke, Vorsitzender des Vorstands, kommentiert die Entwicklung der Hypoport-Gruppe: „Wir freuen uns, dass unser Gruppenwachstum von allen vier Geschäftsbereichen getragen wird. Unsere in 2017 getroffenen Investitionsentscheidungen zahlen sich sukzessiv aus und wir werden auch in 2018 weiter in organisches und anorganisches Wachstum investieren.“

Weitere Details zu der oben genannten, kürzlich erworbenen Immobilienbewertungsgesellschaft folgen in einer separaten Pressemitteilung.



### **Über die Hypoport AG**

Die Hypoport AG ist Muttergesellschaft der Hypoport-Gruppe. Die Tochterunternehmen der Hypoport-Gruppe befassen sich mit dem Vertrieb von Finanzdienstleistungen, ermöglicht oder unterstützt durch Finanz-Technologie (FinTech). Die Hypoport-Tochterunternehmen sind in vier Geschäftsbereiche segmentiert.

Der Geschäftsbereich Kreditplattform betreibt mit dem internetbasierten Finanzmarktplatz EUROPACE die größte deutsche Softwareplattform für Immobilienfinanzierungen, Bausparprodukte und Ratenkredite. Ein vollintegriertes System vernetzt über 500 Partner aus den Bereichen Banken, Versicherungen und Finanzvertriebe. Mehrere Tausend Finanzierungsberater wickeln monatlich etwa 35.000 Transaktionen mit einem Volumen von rund 4 Mrd. Euro über EUROPACE ab. Neben EUROPACE fördern die Teilmarktplätze FINMAS und GENOPACE sowie die B2B-Vertriebsgesellschaften Qualitypool und Starpool das Wachstum der Kreditplattform.

Der Geschäftsbereich Privatkunden vereint mit dem internetbasierten und ungebundenen Finanzvertrieb Dr. Klein Privatkunden und dem Verbraucherportal Vergleich.de alle Geschäftsmodelle, die sich mit der Beratung zu Immobilienfinanzierungen, Versicherungen oder Vorsorgeprodukten direkt an Verbraucher richten.

Der Geschäftsbereich Institutionelle Kunden ist mit der DR. KLEIN Firmenkunden AG ein führender Finanzdienstleistungspartner der Wohnungswirtschaft und gewerblicher Immobilieninvestoren.

Der Geschäftsbereich Versicherungsplattform betreibt mit Smart InsurTech eine Plattform zur Beratung, zum Tarifvergleich und zur Verwaltung von Versicherungspolicen.

Die Hypoport AG hat ihren Sitz in Berlin und beschäftigt über 1.200 Mitarbeiter. Hypoport ist an der Deutschen Börse im Prime Standard gelistet und seit 2015 im SDAX vertreten.

### **Kontakt**

Hypoport AG  
Jan H. Pahl  
Investor Relations Manager  
Tel.: +49 (0)30 / 42086-1942  
Mobil: +49(0)176 / 96512519  
E-Mail: [ir@hypoport.de](mailto:ir@hypoport.de)  
[www.hypoport.de](http://www.hypoport.de)

### **Über die Aktie**

ISIN	DE 0005493365
WKN	549336
Börsenkürzel	HYQ